



Das bietet die in.betrieb außerdem

Spezialisierte Qualifizierungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Arbeitsbereichen bereiten Sie bestmöglich auf den Einstieg ins Arbeitsleben vor.

Anerkannte Zertifikate der IHK für Rhein Hessen bzw. der Handwerkskammer Rhein Hessen erleichtern zudem den Übergang in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Ergänzende Angebote zur Erwachsenenbildung und Gesundheitsförderung stehen ebenfalls für Ihre ganzheitliche Weiterentwicklung zur Verfügung.

Gemeinsam mit dem Fachbereich in.arbeit werden Sie von uns auf Ihrem Weg in den allgemeinen Arbeitsmarkt – ob Orientierungspraktikum oder dauerhafter Arbeitsplatz – begleitet.

Wer wir sind – was wir tun

Die in.betrieb ist ein Unternehmen zur Integration von Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben sowie zur Förderung ihrer persönlichen Entwicklung und ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Unser Bildungsangebot für Menschen mit Behinderung ist auf die Interessen und Fähigkeiten jedes Einzelnen zugeschnitten. Wir bieten ein differenziertes, abgestuftes Qualifizierungsprogramm sowie die Vermittlung auf individuell passende Arbeitsplätze innerhalb und außerhalb der in.betrieb. Die aktive Suche nach Praktikums- und Arbeitsplätzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt gehört zu den Kernaufgaben der in.betrieb. Dazu arbeiten wir mit anerkannten Partnern aus Bildung und Wirtschaft zusammen.

Erfahren Sie mehr über das Bildungs- und Qualifizierungsangebot der in.betrieb gGmbH unter www.inbetrieb-mainz.de



in.betrieb gGmbH
Gesellschaft für Teilhabe und Integration
Carl-Zeiss-Straße 2
55129 Mainz-Hechtsheim
Telefon 06131 5802-0
Telefax 06131 5802-113

Am Neuberg 2
55268 Nieder-Olm
Telefon 06136 758-0
Telefax 06136 758-311

info@inbetrieb-mainz.de
www.inbetrieb-mainz.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Carina Heil
Leitung Berufsbildungsbereich
Telefon 06136 758-363
carina.heil@inbetrieb-mainz.de

Berufliche Bildung maßgeschneidert

Der passende Weg ins Arbeitsleben





Fit werden für die Arbeitswelt

Die berufliche Qualifizierung von Menschen mit Behinderung ist eine der wichtigsten Aufgaben der in.betrieb. Dabei stehen die Möglichkeiten und Interessen der Menschen an erster Stelle. Unsere Bildungsangebote sind so gestaltet, dass wir auf den speziellen Bedarf jeder und jedes Einzelnen eingehen können.

Die wichtigsten Merkmale:

- Theorie und Praxis sind eng verknüpft
- Wir erstellen individuelle Bildungspläne
- Wir nutzen digitale Medien

Die berufliche Qualifizierung bei in.betrieb besteht aus dem Eingangsverfahren und dem Berufsbildungsbereich. Beide werden in der Regel durch die Bundesagentur für Arbeit oder den Rentenversicherungsträger gefördert. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihre*n zuständige*n Rehaberater*in.

Das Eingangsverfahren

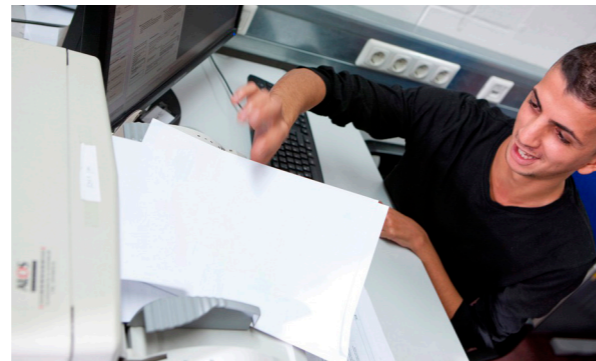
Das Eingangsverfahren dient der beruflichen Orientierung :

- Wir schauen, wo Ihre Interessen und Stärken liegen!
- Wir sehen, wo Sie Unterstützung brauchen!
- Wir entdecken gemeinsam Ihre beruflichen Wünsche und Möglichkeiten!
- Sie lernen verschiedene Berufsfelder kennen!

Nach drei Monaten entscheiden Sie sich für ein bis zwei Berufsfelder, in denen Sie sich qualifizieren wollen. Dazu wechseln Sie in den Berufsbildungsbereich.

Dort gibt es verschiedene Lernorte, wo Sie sich beruflich bilden können:

- zusammen mit den Berufseinsteiger*innen
- in einer bestehenden Arbeitsgruppe der in.betrieb oder
- in einem Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes



Wege der beruflichen Bildung



Der Berufsbildungsbereich

Im Berufsbildungsbereich lernen Sie in zwei Jahren alles, was Sie für Ihr Berufsfeld brauchen. Die ganze Zeit über begleitet und unterstützt Sie ein*e Bildungsbegleiter*in. Je nachdem, wo Sie Ihre Qualifizierung machen, besteht diese aus unterschiedlichen Elementen.

Die Qualifizierung mit anderen Berufseinsteiger*innen im Berufsbildungsbereich setzt sich zusammen aus:

- mehreren Schulungseinheiten in zwei Berufsfeldern
- praktischen Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen
- Praktika zur Arbeitserprobung
- Projekten

Die Qualifizierung in einer Arbeitsgruppe der in.betrieb oder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt besteht aus:

- individuellen theoretischen und praktischen Schulungen in der Arbeitsgruppe oder dem Betrieb vor Ort
- wöchentlichen Qualifizierungstagen im Berufsbildungsbereich, in denen es um allgemeine Themen der beruflichen Bildung und um persönliche Kompetenzen geht

Nach der Zeit im Berufsbildungsbereich werden Sie beim Übergang auf Ihren Wunscharbeitsplatz unterstützt: innerhalb der in.betrieb oder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.